

# Trügerische Erinnerungen: Wie sich Deutschland an die Zeit des Nationalsozialismus erinnert

## MEMO

Multidimensionaler  
Erinnerungs  
Monitor

Berlin, 13. Februar 2018  
Haus der Bundespressekonferenz

Dr. Jonas Rees  
Prof. Dr. Andreas Zick

# Studie

- Repräsentative Telefonumfrage (CATI)
- Dezember 2017 bis Februar 2018
- *Stichprobe:*
  - 1.016 zufällig ausgewählte Befragte aus allen 16 Bundesländern
    - 16 bis 92 Jahre alt
    - Durchschnittsalter 56 Jahre
    - 49% weiblich, 51% männlich

# Themen

**Historische Erinnerungen**

**Täter-Opfer-Erinnerung**

**Fokus Holocaust-Erinnerung**

**Wege und Orte der Erinnerung**

**Identität und Erinnerung**

# Themen

## **Historische Erinnerungen**

Täter-Opfer-Erinnerung

Fokus Holocaust-Erinnerung

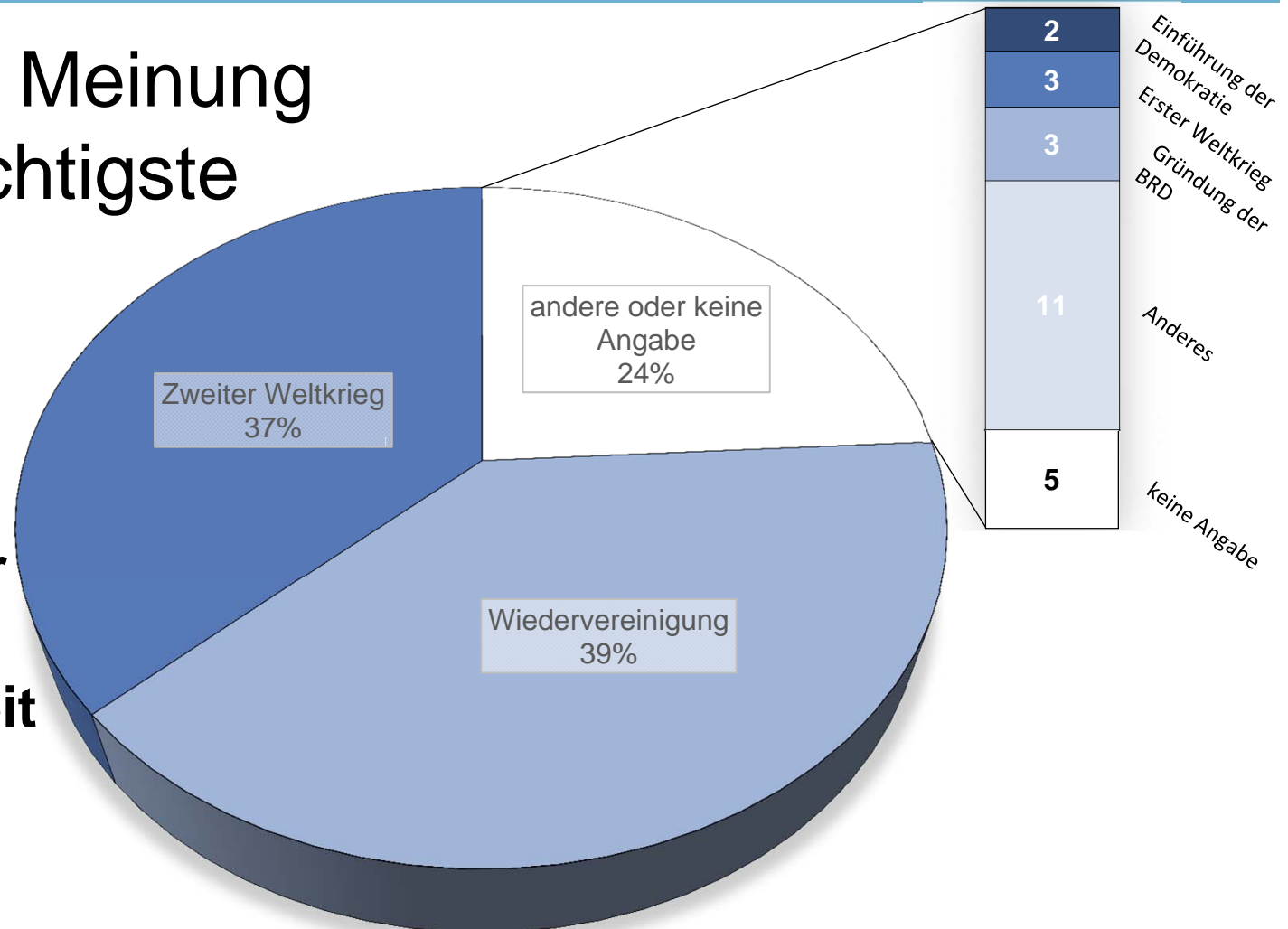
Wege und Orte der Erinnerung

Identität und Erinnerung

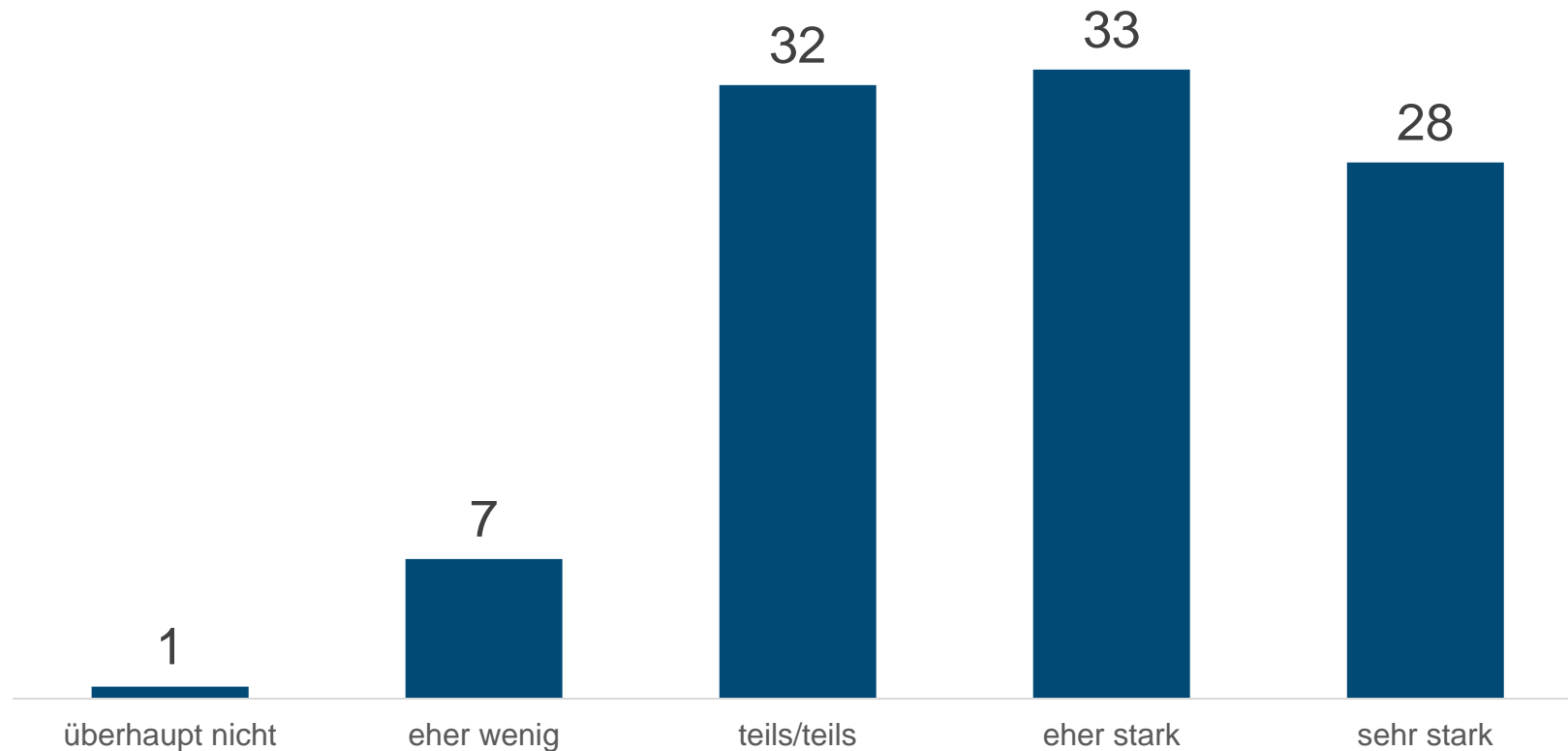
# Die Wiedervereinigung ist „wichtigstes Ereignis“.

Was ist Ihrer Meinung nach das wichtigste Ereignis in Deutschland seit 1900?

**hier explizit nur  
8 x Holocaust  
5 x Ende NS-Zeit**



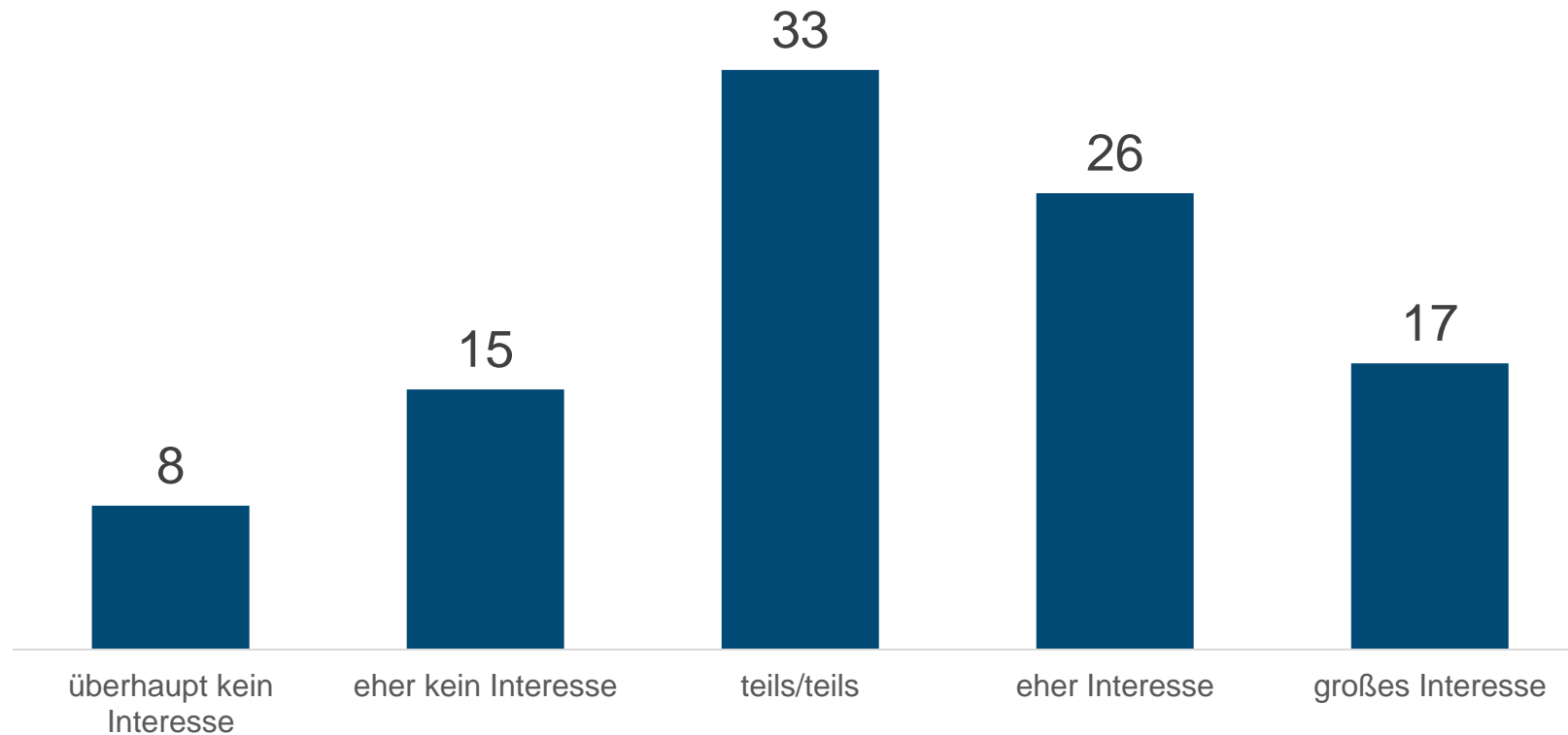
# Großes Interesse an der deutschen Geschichte



Würden Sie von sich selbst sagen, dass Sie sich überhaupt nicht, eher wenig, teils/teils, eher stark oder sehr stark für die deutsche Geschichte interessieren?

Prozentsatz Befragter, die die jeweilige Antwortoption wählten. Zu 100% fehlende sind „weiß nicht“ oder keine Angaben.

# Etwas weniger Interesse an der Zeit des Nationalsozialismus



Wie groß ist Ihr Interesse daran, mehr über die Zeit des Nationalsozialismus zu erfahren?

# Themen

**Historische Erinnerungen**

**Täter-Opfer-Erinnerung**

**Fokus Holocaust-Erinnerung**

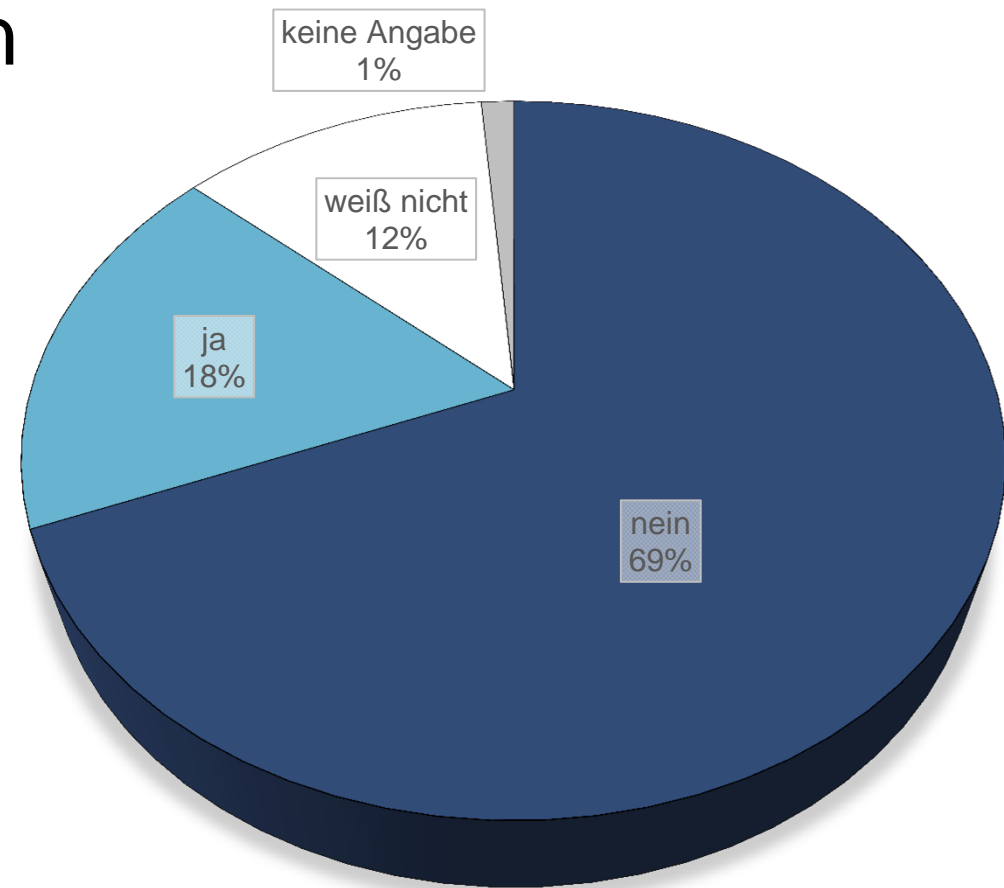
**Wege und Orte der Erinnerung**

**Identität und Erinnerung**



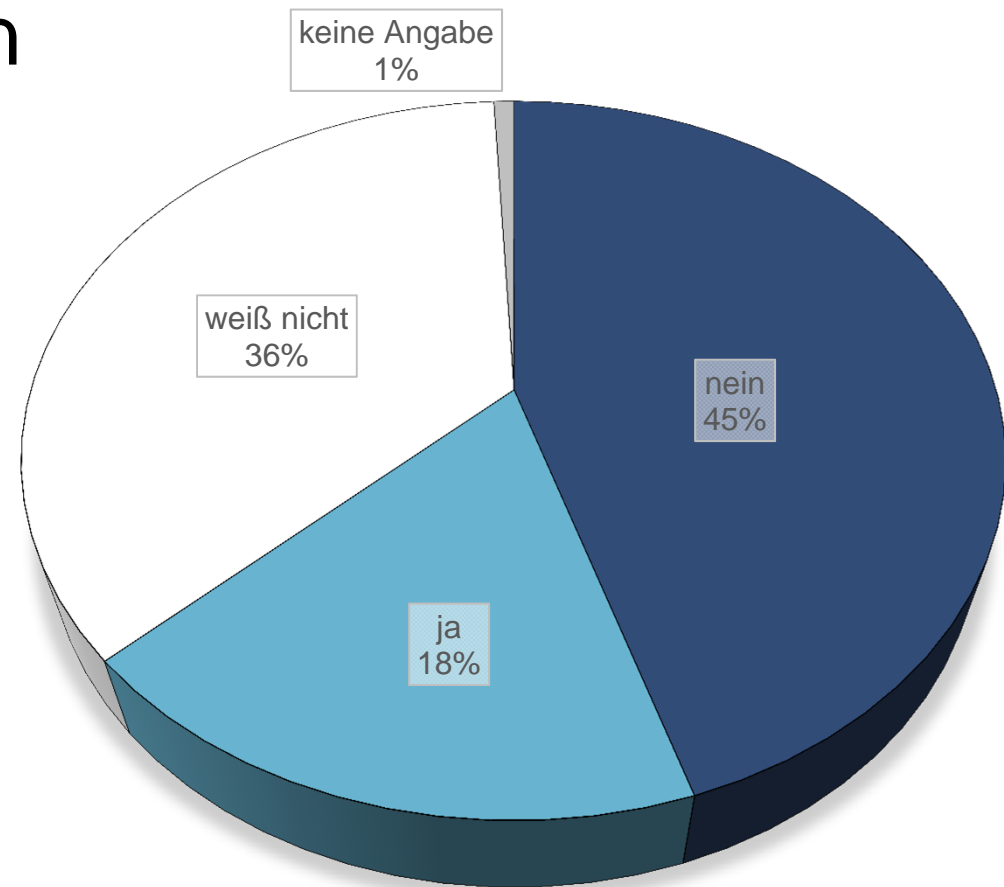
Lediglich 18% berichten von Täterschaft in der Familie.

Waren Vorfahren von Ihnen unter den Tätern des Zweiten Weltkriegs?



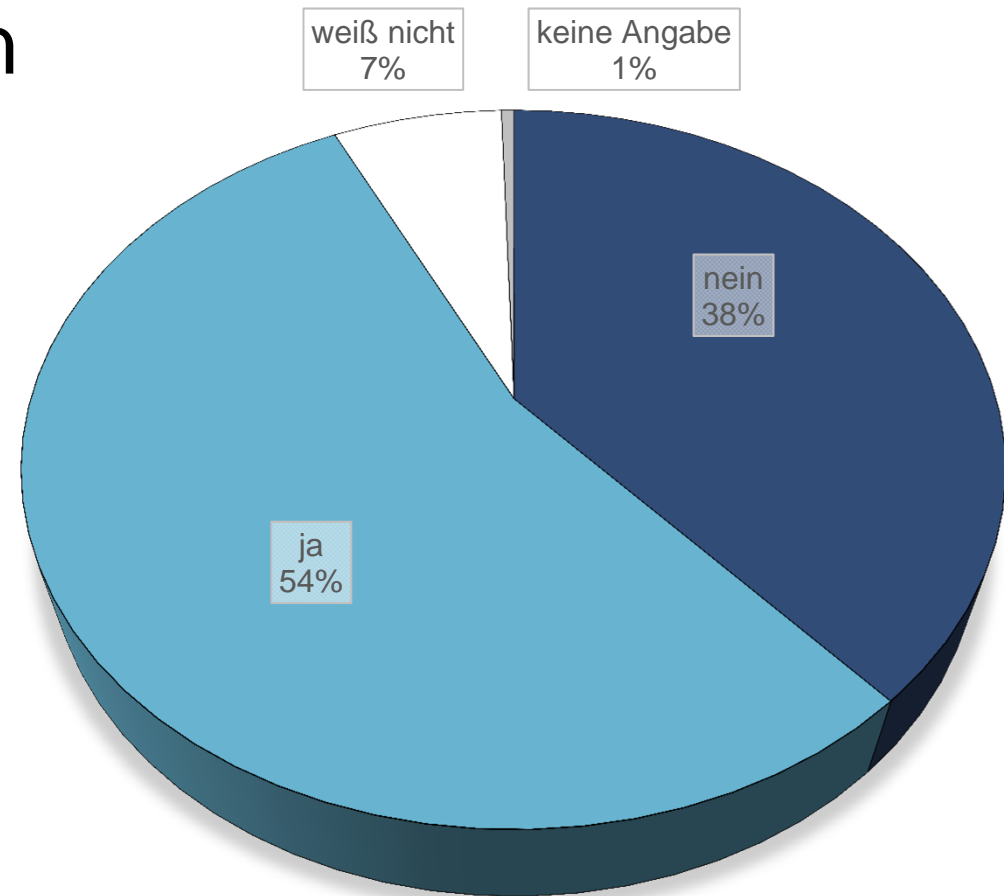
# Ebenso viele „Helfer“ wie „Täter“?

Haben Vorfahren von Ihnen während des Zweiten Weltkriegs potentiellen Opfern geholfen (z.B. Juden versteckt)?



# Die Hälfte der Befragten berichtet von Opfern in der Familie

Waren Vorfahren von Ihnen unter den Opfern des Zweiten Weltkriegs?



# Themen

Historische Erinnerungen

Täter-Opfer-Erinnerung

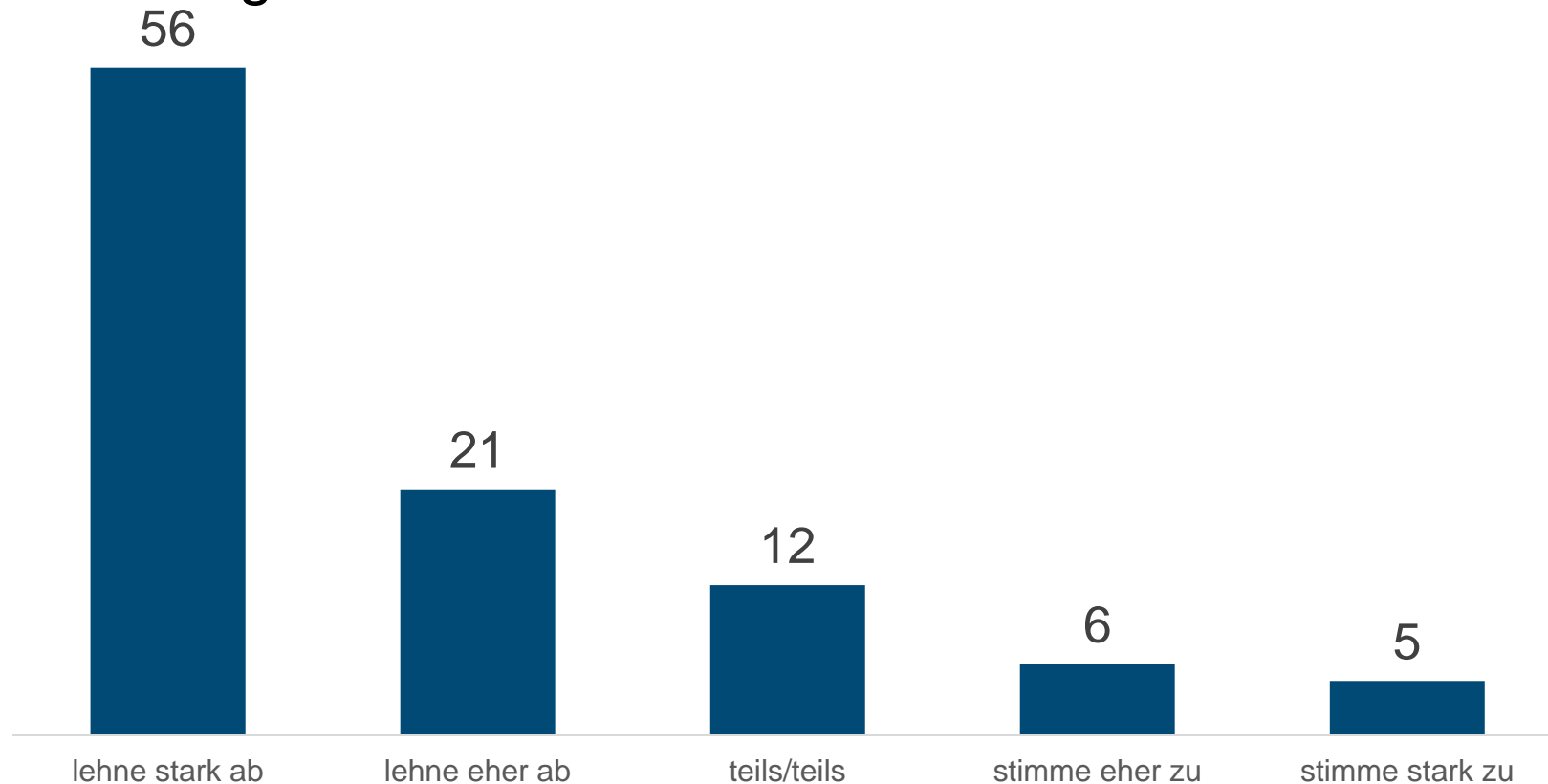
**Fokus Holocaust-Erinnerung**

Wege und Orte der Erinnerung

Identität und Erinnerung

# Schuldig fühlt sich nur ein Bruchteil der Befragten.

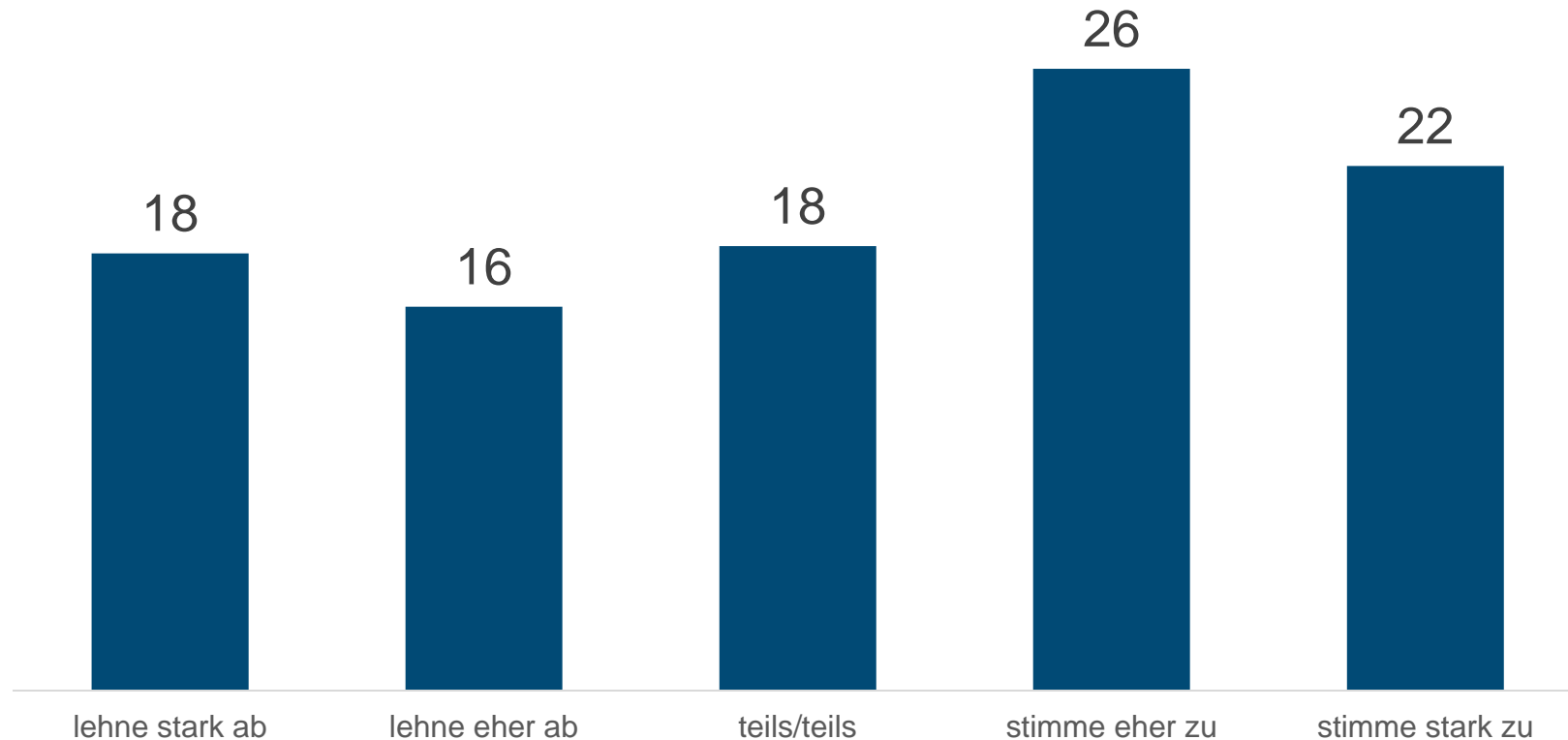
Auch wenn ich selbst nichts Schlimmes getan habe, fühle ich mich schuldig für den Holocaust.



Zustimmung bzw. Ablehnung anhand einer Skala von 1 bis 5. Zu 100% fehlende sind „weiß nicht“ oder keine Angaben. Fragen in diesem Abschnitt wurden für alle Teilnehmenden in je zufälliger Reihenfolge (randomisiert) erfragt.

# Sorgen macht sich fast die Hälfte der Befragten.

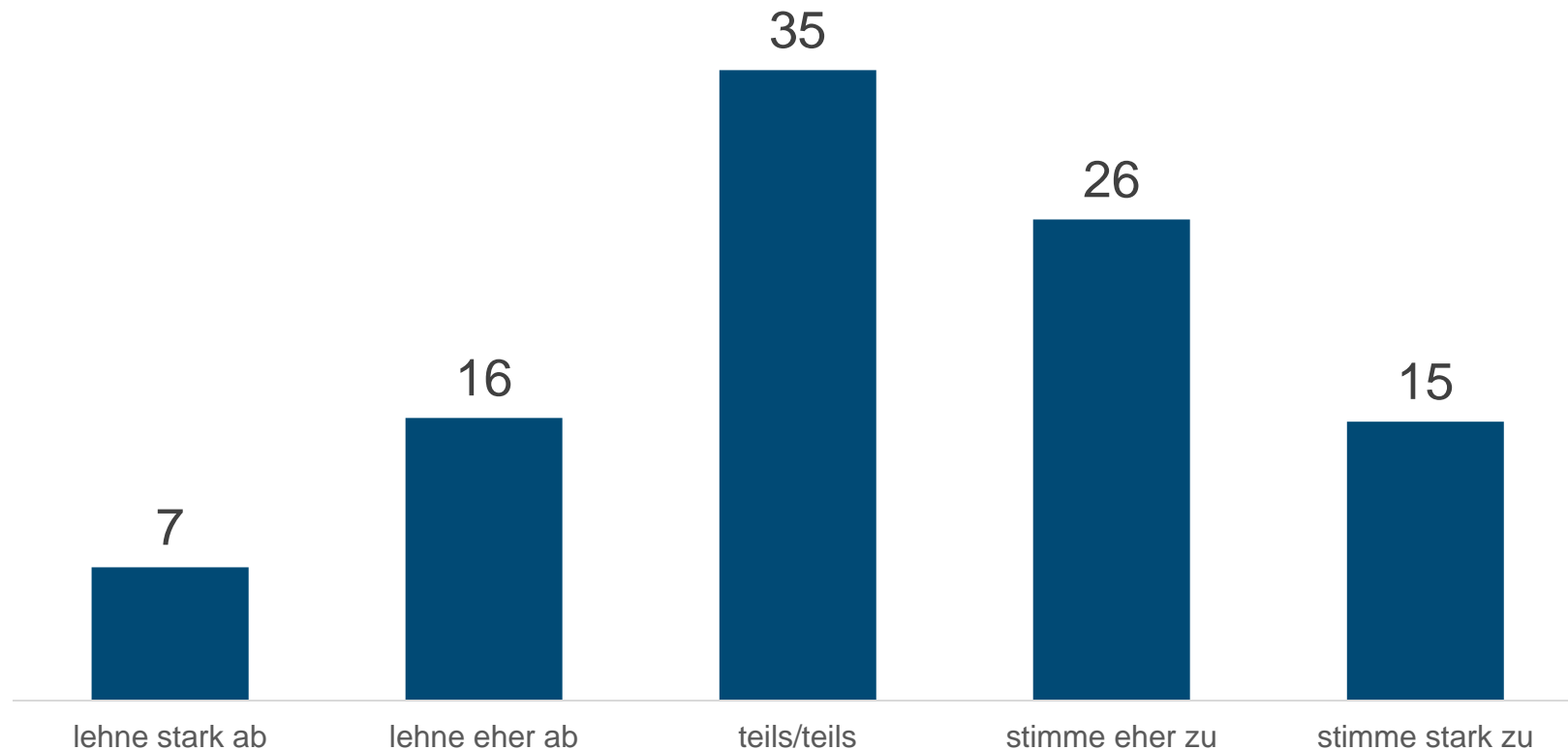
Ich mache mir Sorgen, dass ein Ereignis wie der Holocaust sich wiederholen könnte.



Zustimmung bzw. Ablehnung anhand einer Skala von 1 bis 5. Zu 100% fehlende sind „weiß nicht“ oder keine Angaben. Fragen in diesem Abschnitt wurden für alle Teilnehmenden in je zufälliger Reihenfolge (randomisiert) erfragt.

# Über ein Drittel fordert mehr Erinnerung an Verbrechen

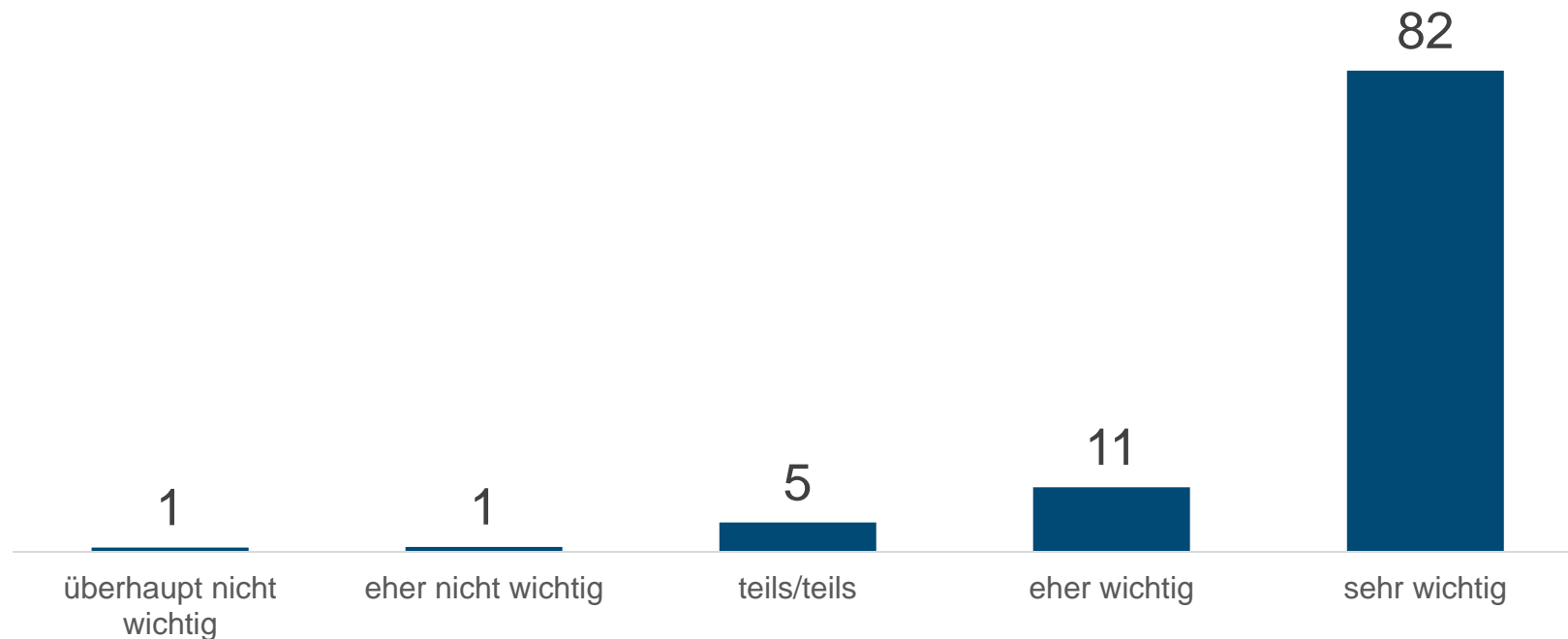
In Deutschland sollte mehr für die Erinnerung an die Verbrechen des Nationalsozialismus getan werden.



Zustimmung bzw. Ablehnung anhand einer Skala von 1 bis 5. Zu 100% fehlende sind „weiß nicht“ oder keine Angaben. Fragen in diesem Abschnitt wurden für alle Teilnehmenden in je zufälliger Reihenfolge (randomisiert) erfragt.

# Erinnern an Vernichtung wichtigster Inhalt von Geschichtsunterricht.

## die Vernichtung von Menschen in Konzentrationslagern

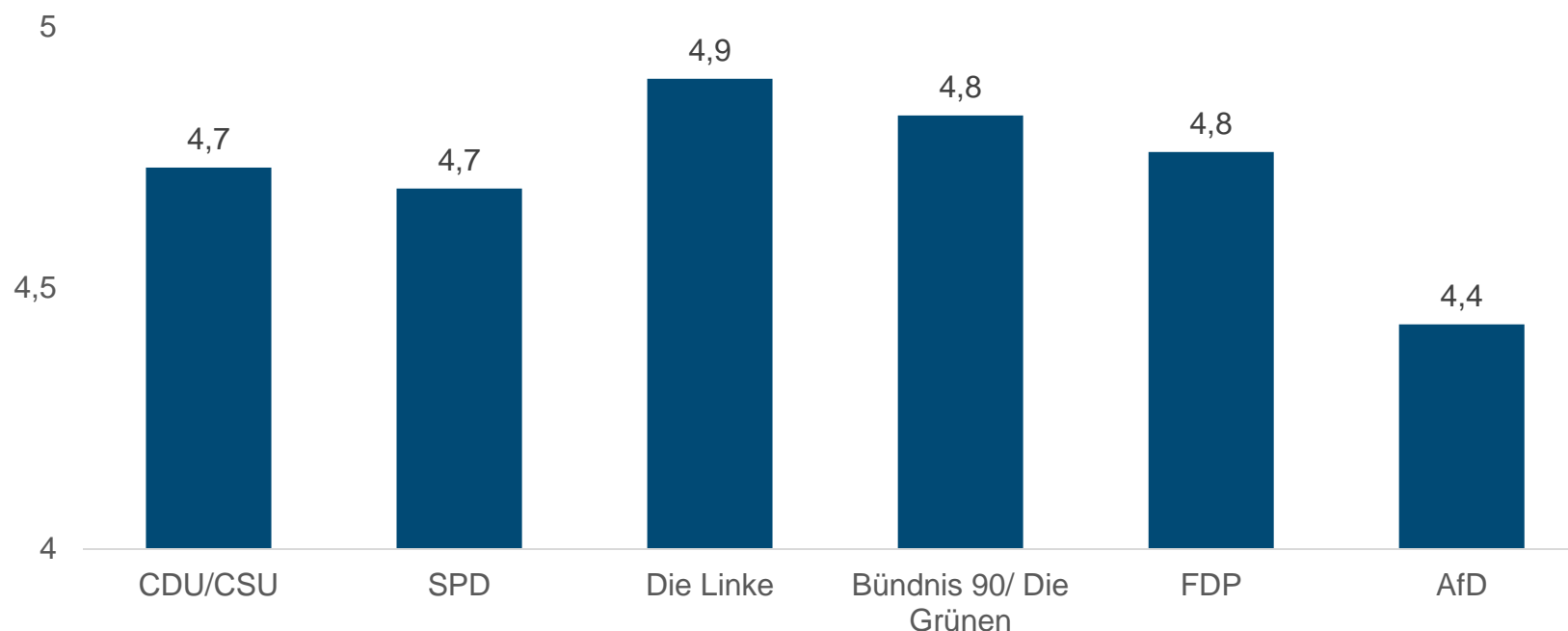


Wie wichtig finden Sie, dass junge Menschen an deutschen Schulen im Geschichtsunterricht etwas über die folgenden Themen der deutschen Geschichte lernen?



# Wichtigkeit des Themas „Vernichtung von Menschen in Konzentrationslagern“ nach politischer Orientierung.

## die Vernichtung von Menschen in Konzentrationslagern



## Wichtigkeit des Themas im Geschichtsunterricht nach Parteipräferenz

Durchschnittliche Antwort (von 1 – „überhaupt nicht wichtig“ bis 5 – „sehr wichtig“), aufgeteilt nach Parteipräferenz wenn am kommenden Sonntag Bundestagswahl wäre. Dargestellt ist nur der Antwortabschnitt von 4 bis 5.

# Themen

**Historische Erinnerungen**

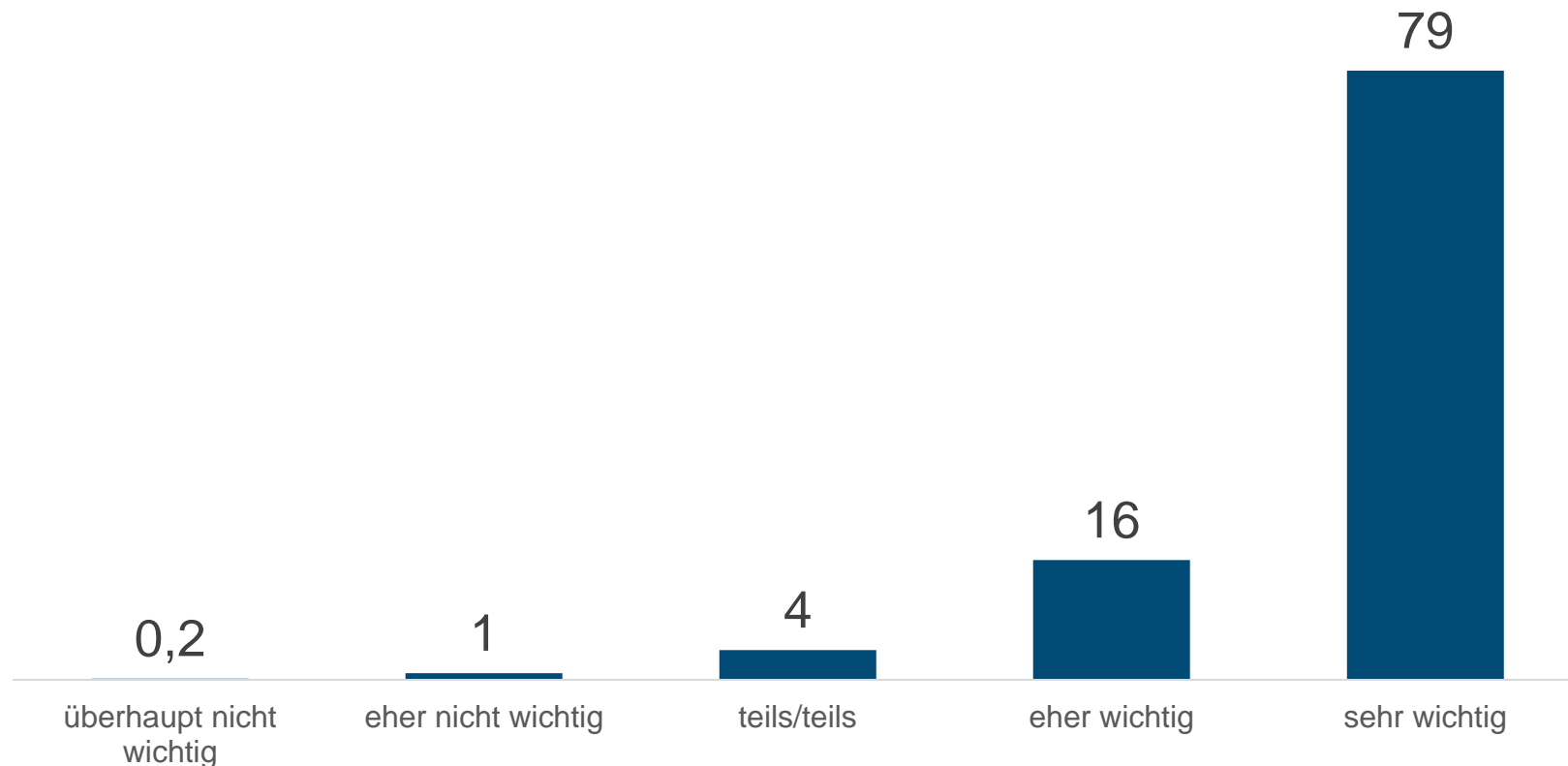
**Täter-Opfer-Erinnerung**

**Fokus Holocaust-Erinnerung**

**Wege und Orte der Erinnerung**

**Identität und Erinnerung**

# Geschichtsunterricht wird einhellig als wichtig bewertet.



Wie wichtig finden Sie es, dass Schülerinnen und Schüler in der Schule Geschichtsunterricht haben?

Prozentsatz Befragter, die die jeweilige Antwortoption wählten. Zu 100% fehlende sind „weiß nicht“ oder keine Angaben.

# Warum Geschichtsunterricht?

Wie wichtig finden Sie, dass junge Menschen an deutschen Schulen im Geschichtsunterricht etwas über die folgenden Themen der deutschen Geschichte lernen?

Verhindern, dass der Nationalsozialismus zurückkommt 84

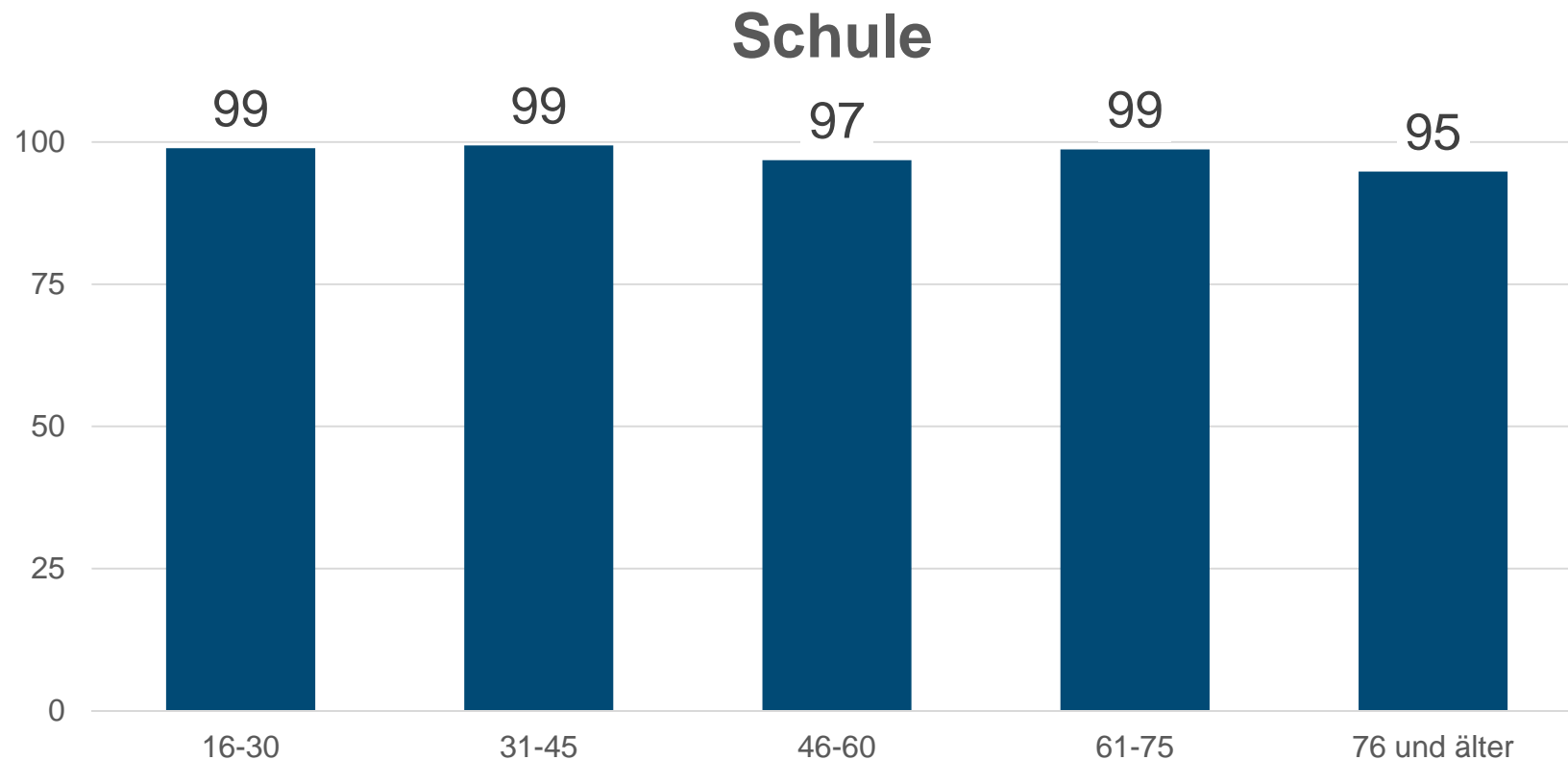
Lernen, welchen Schaden Rassismus anrichten kann 79

Vermittlung von Werten 76

Vermittlung von Mitgefühl gegenüber den Opfern des Nationalsozialismus 68

Prozentsatz Befragter, die die einzelnen Ziele als „sehr wichtig“ bewertet.

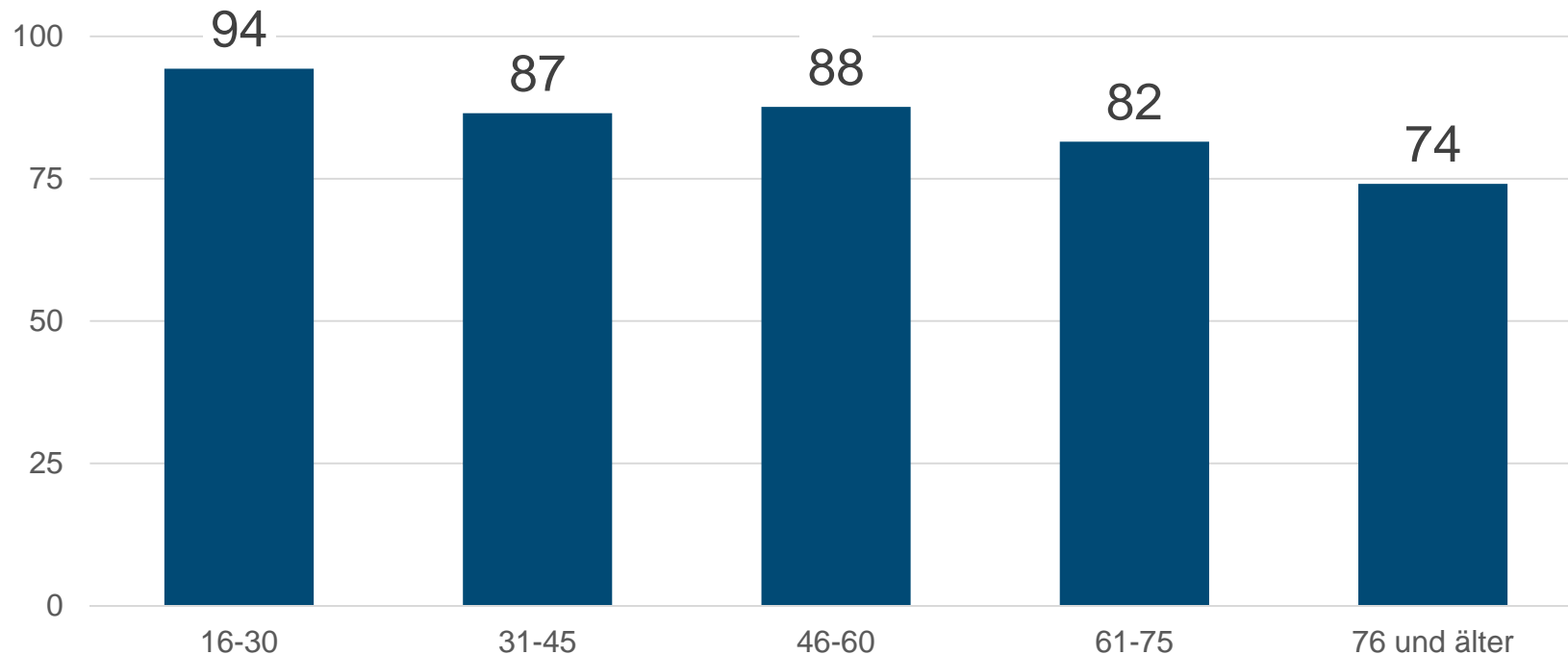
# Schule ist konstanter Ort der Erinnerung



Wo waren Sie bisher mit dem Thema Nationalsozialismus konfrontiert? (Prozent „trifft zu“ pro Altersgruppe)

# Internet wird als Ort der Erinnerung bedeutsamer...

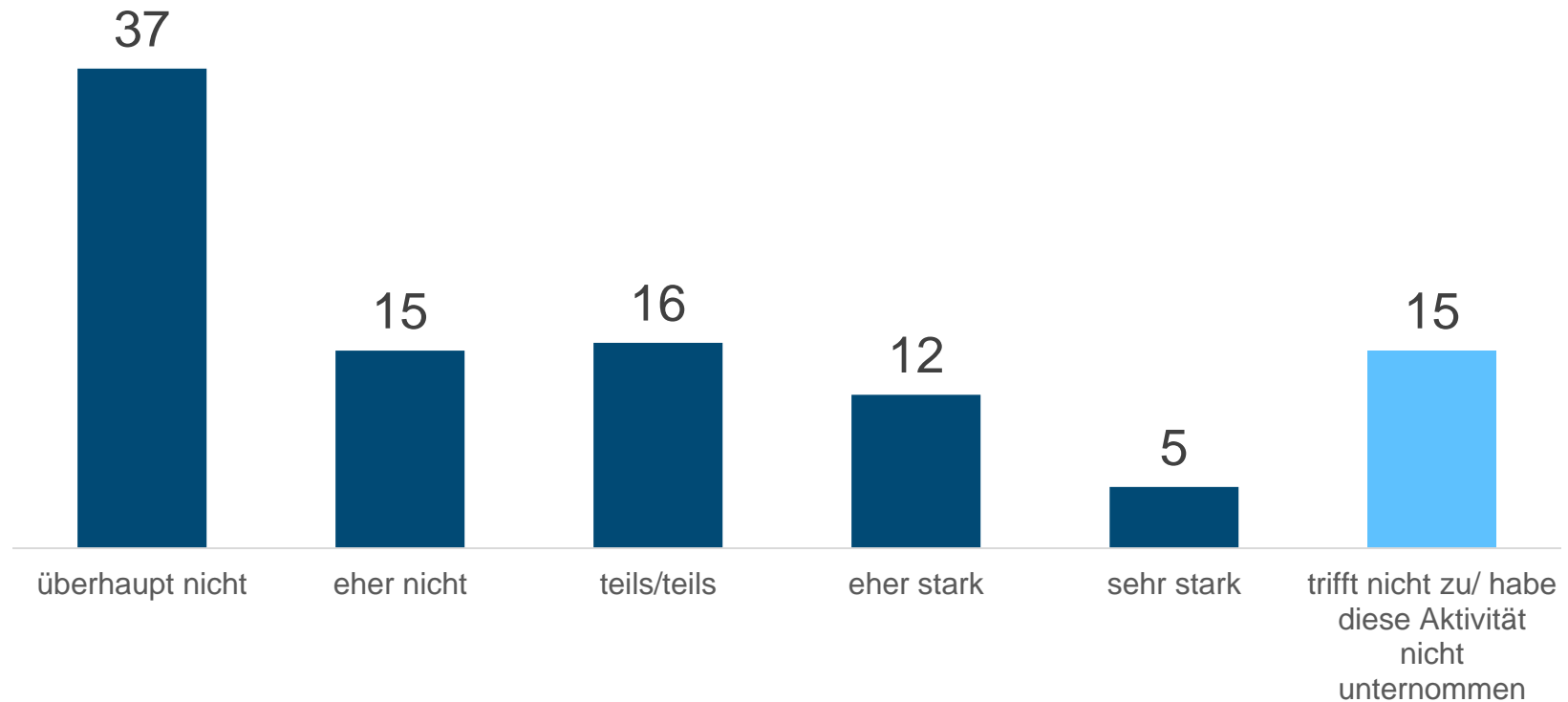
## Internet



Wo waren Sie bisher mit dem Thema Nationalsozialismus konfrontiert? (Prozent „trifft zu“ pro Altersgruppe)

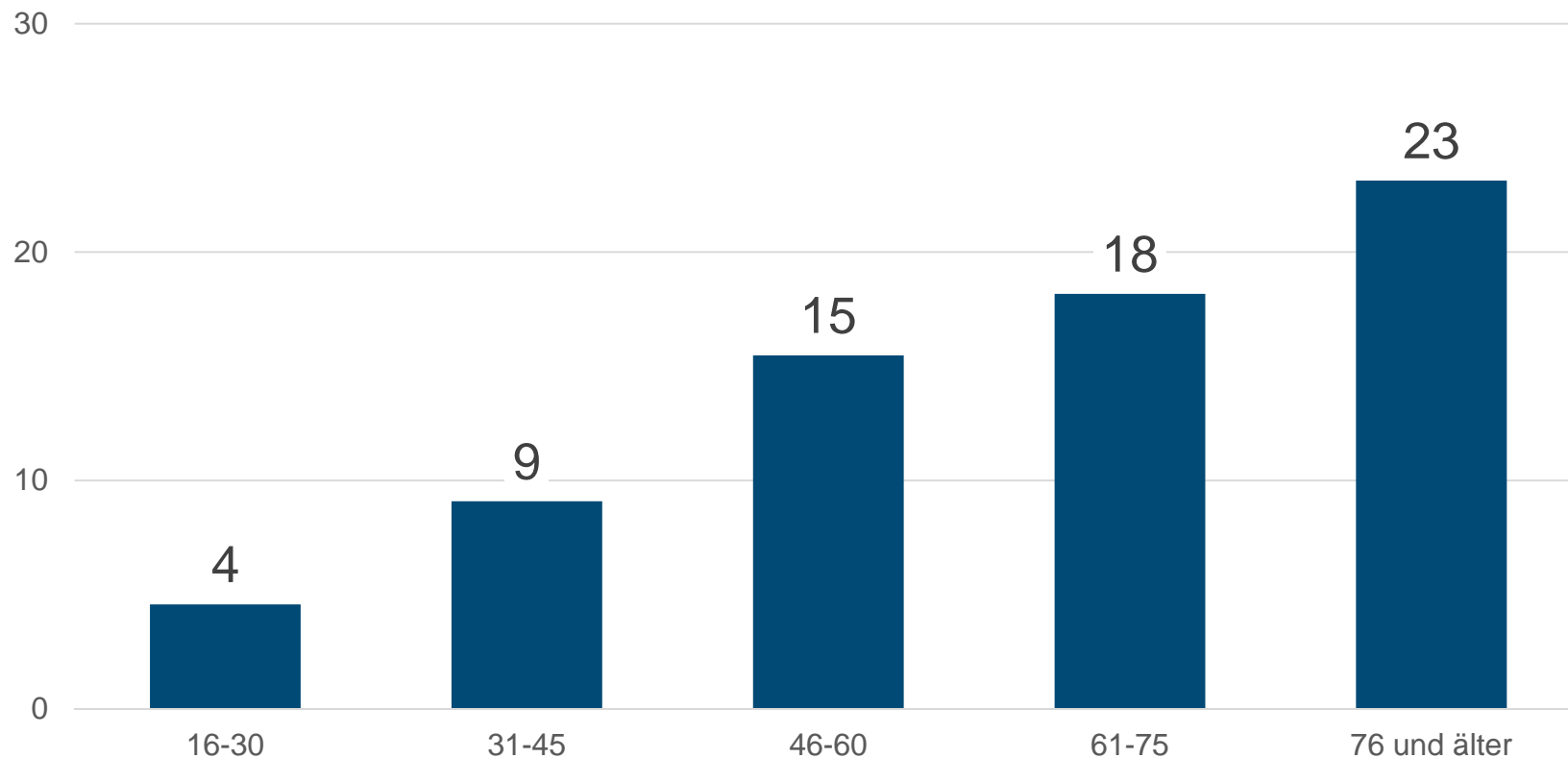
...wird aber kaum als prägend erlebt

### Internet



Wo waren Sie bisher mit dem Thema Nationalsozialismus konfrontiert und wie stark hat das Ihre Meinung zur deutschen Geschichte geprägt?

# Jüngere kennen immer weniger Zeitzeuginnen und -zeugen

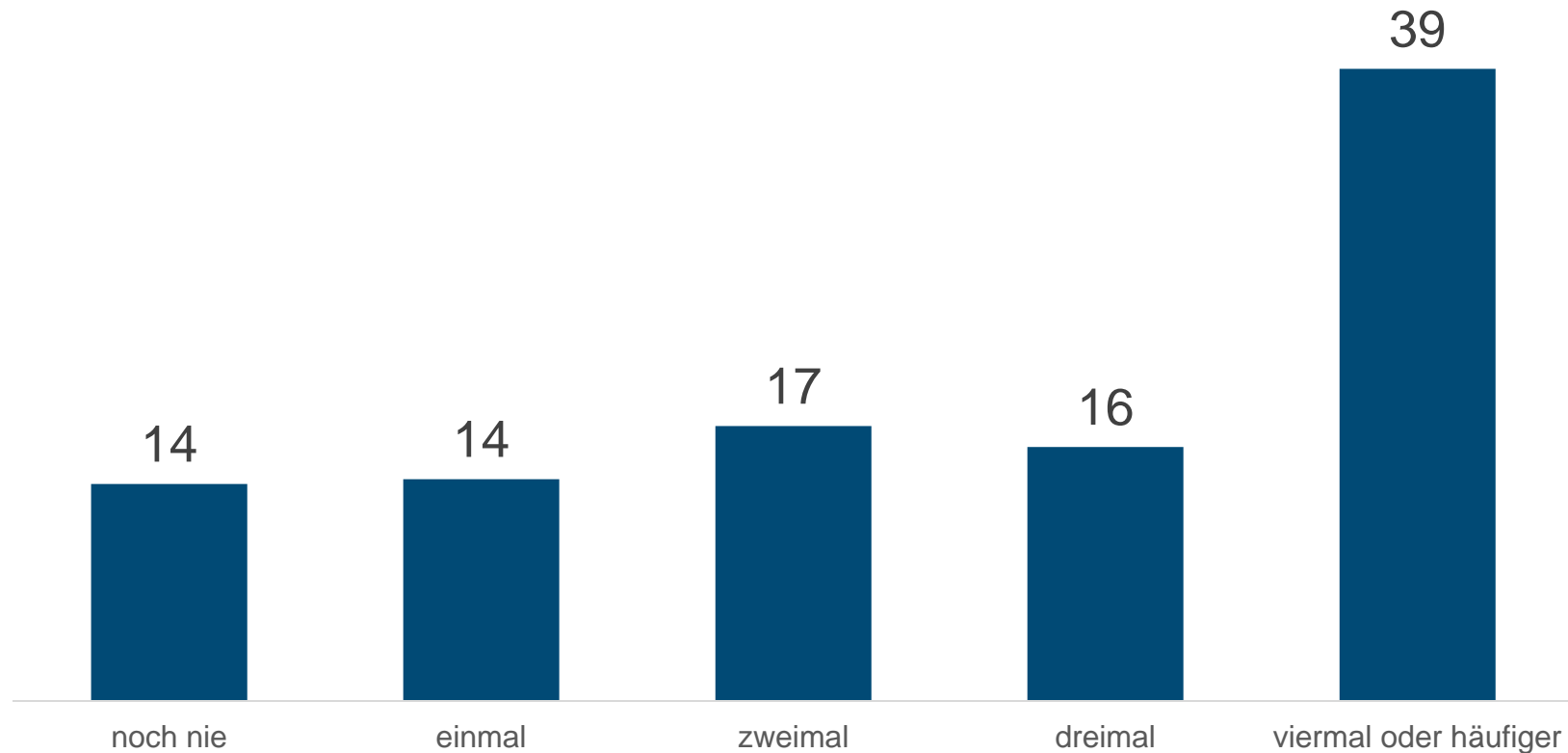


Wie viele Menschen haben Sie persönlich kennengelernt, die den Zweiten Weltkrieg selbst erlebt hatten?

Als maximal plausible Antwort wurde hier 100 festgelegt; Angaben von 8 Befragten wurden entsprechend angepasst.



# Großteil der Befragten besucht Gedenkstätten und Mahnmale



Wie oft haben Sie bereits Orte besucht, die an die Opfer des Nationalsozialismus erinnern, zum Beispiel Gedenkstätten oder Mahnmale?

Prozentsatz Befragter, die die jeweilige Antwortoption wählten. Zu 100% fehlende sind „weiß nicht“ oder keine Angaben.

# Themen

**Historische Erinnerungen**

**Täter-Opfer-Erinnerung**

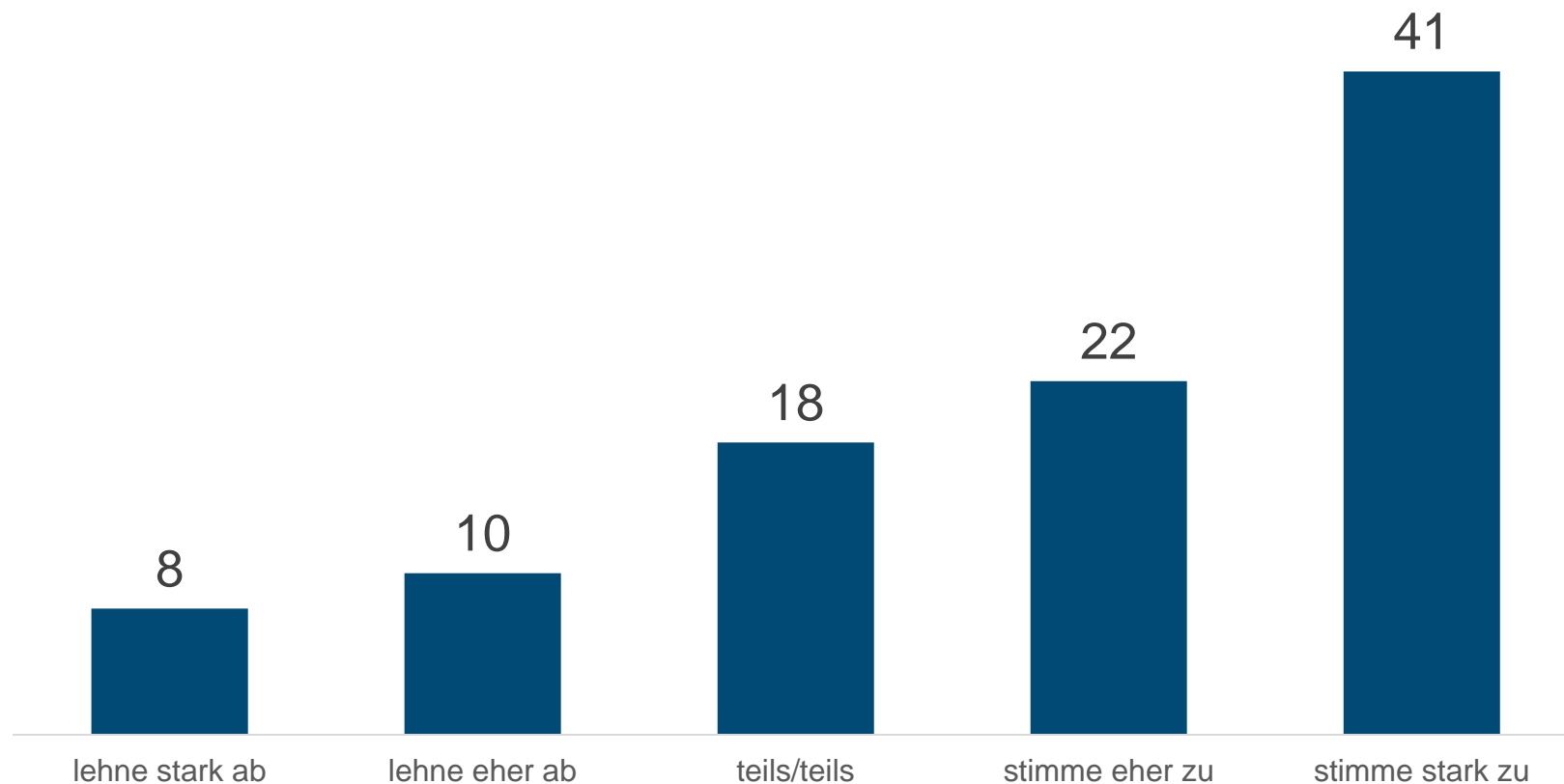
**Fokus Holocaust-Erinnerung**

**Wege und Orte der Erinnerung**

**Identität und Erinnerung**

# Deutsch zu sein ist dem Großteil der Befragten wichtig.

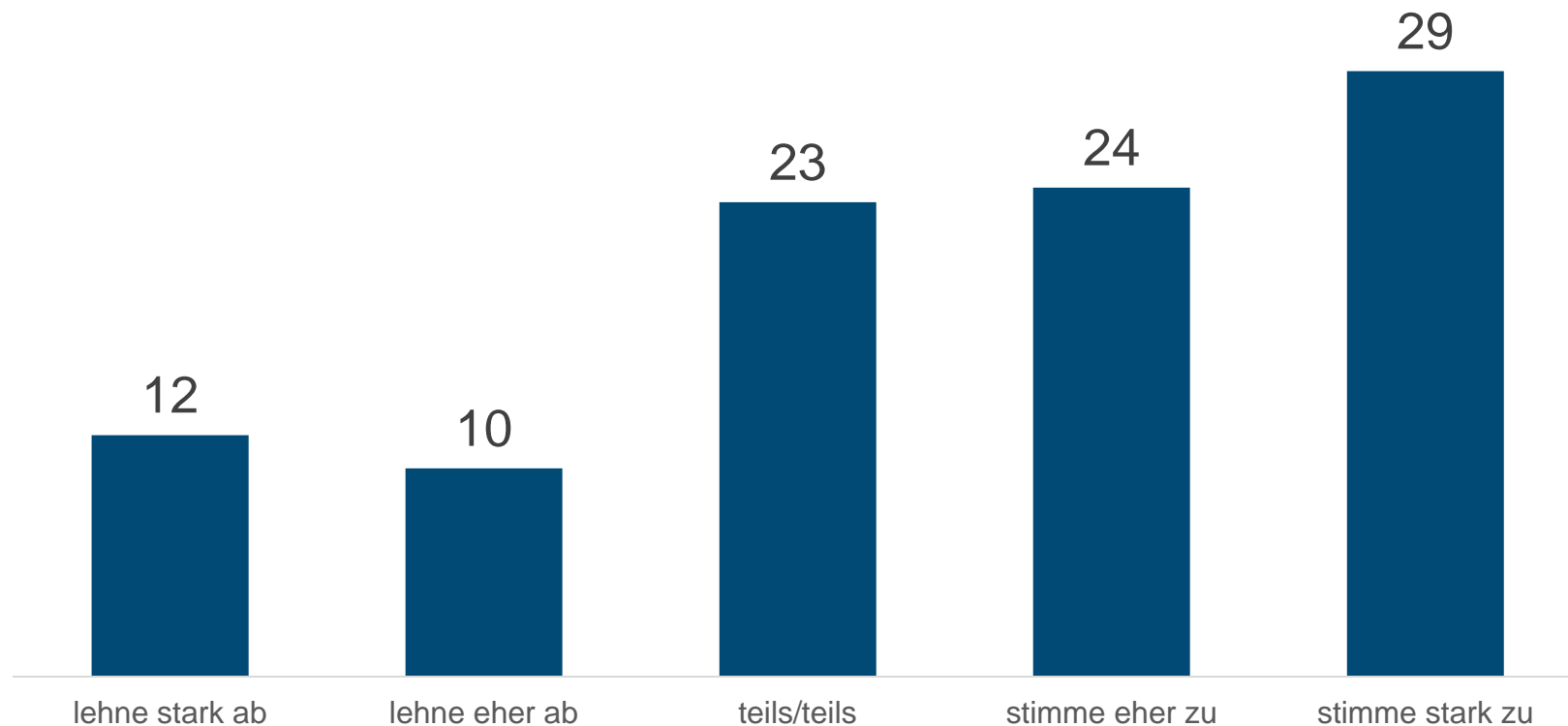
Deutsch zu sein ist ein wichtiger Teil meiner Identität.



Zustimmung bzw. Ablehnung anhand einer Skala von 1 bis 5. Zu 100% fehlende sind „weiß nicht“ oder keine Angaben. Fragen in diesem Abschnitt wurden für alle Teilnehmenden in je zufälliger Reihenfolge (randomisiert) erfragt.

# „Endlich wieder stolz sein“?

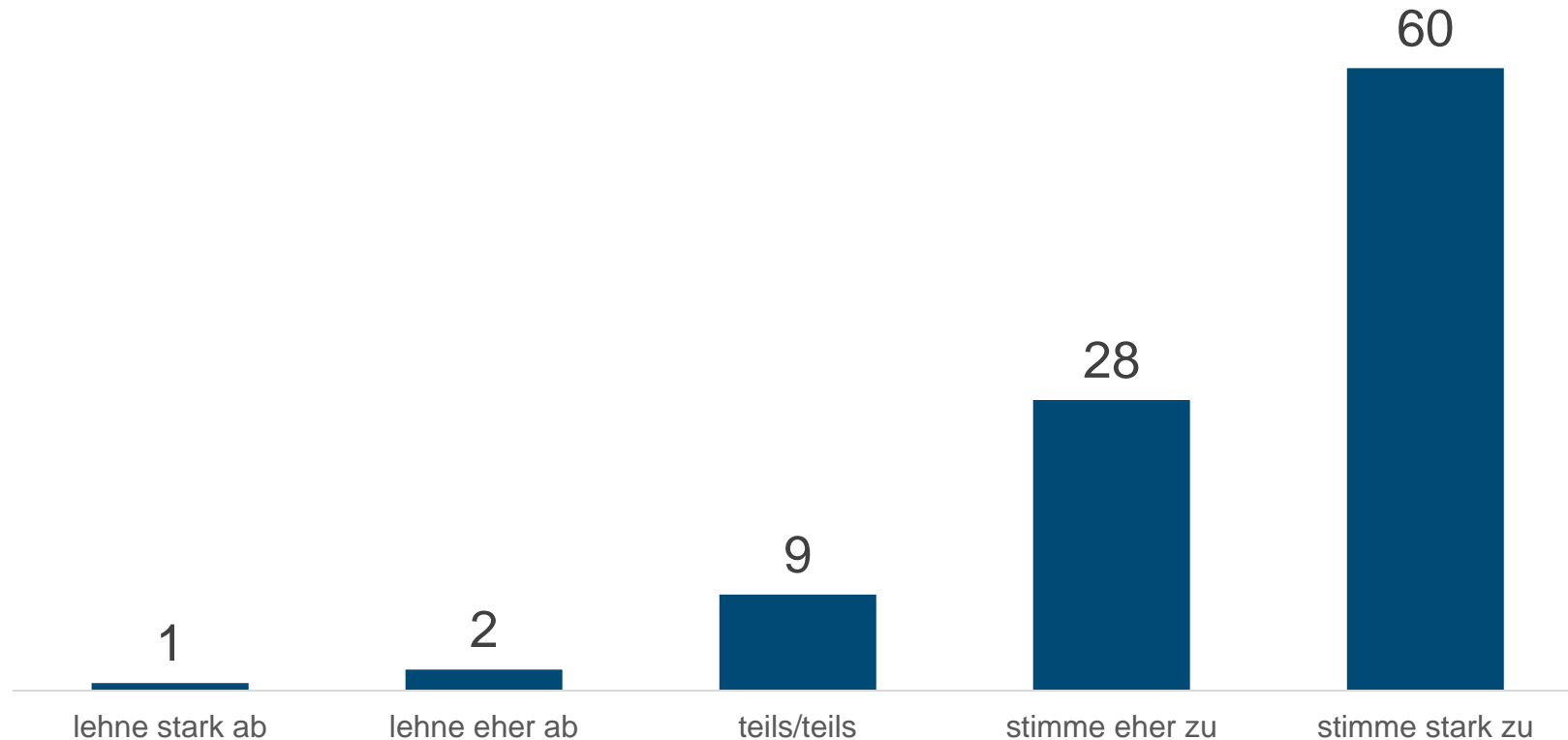
Man sollte endlich wieder stolz sein dürfen, deutsch zu sein.



Zustimmung bzw. Ablehnung anhand einer Skala von 1 bis 5. Zu 100% fehlende sind „weiß nicht“ oder keine Angaben. Fragen in diesem Abschnitt wurden für alle Teilnehmenden in je zufälliger Reihenfolge (randomisiert) erfragt.

# Wissen über Nationalsozialismus wichtig für Zugehörigkeit

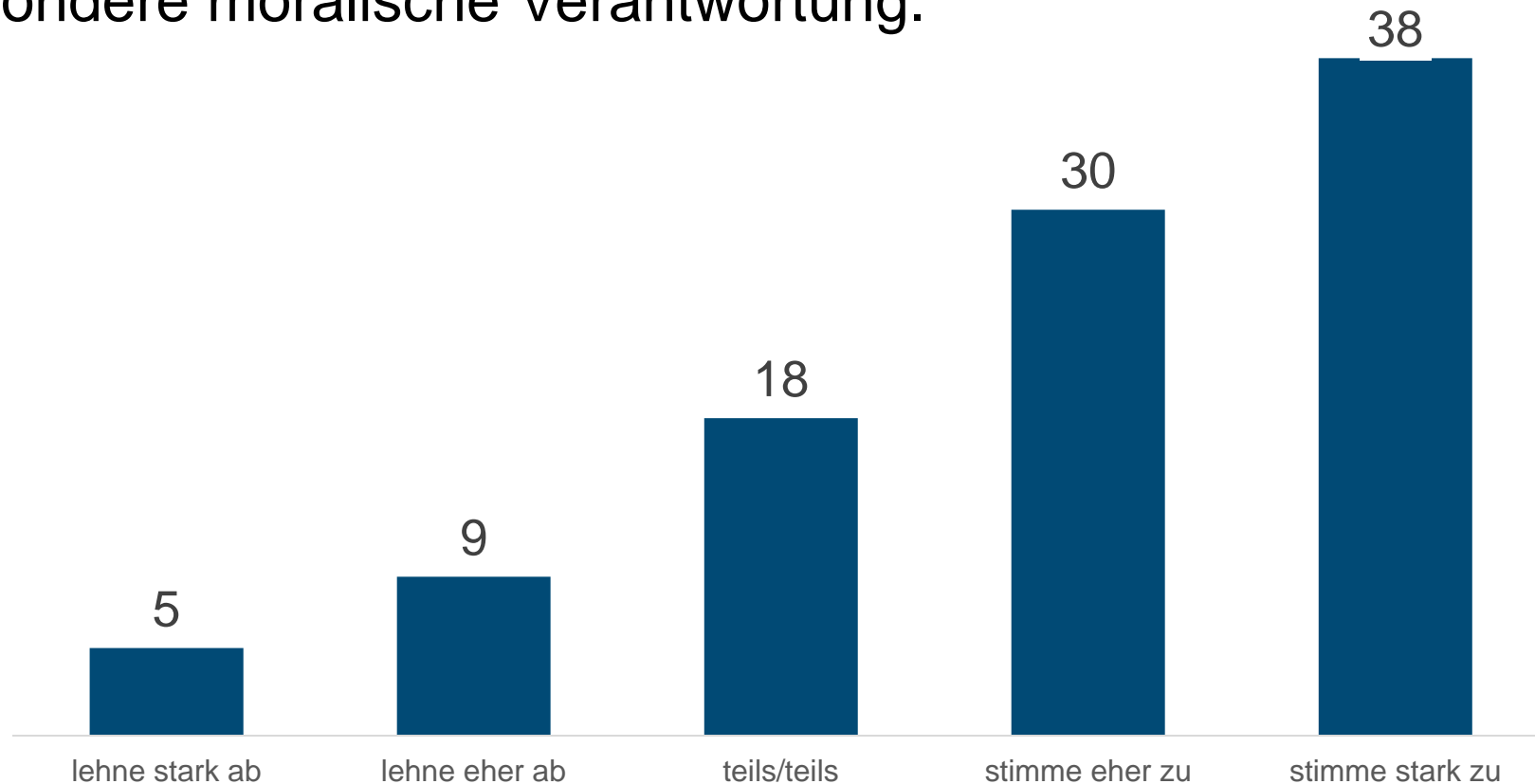
Zur Zugehörigkeit zu Deutschland gehört das Wissen über die Geschichte des Nationalsozialismus.



Zustimmung bzw. Ablehnung anhand einer Skala von 1 bis 5. Zu 100% fehlende sind „weiß nicht“ oder keine Angaben. Fragen in diesem Abschnitt wurden für alle Teilnehmenden in je zufälliger Reihenfolge (randomisiert) erfragt.

# Befragte finden, Deutschland habe „moralische Verantwortung“

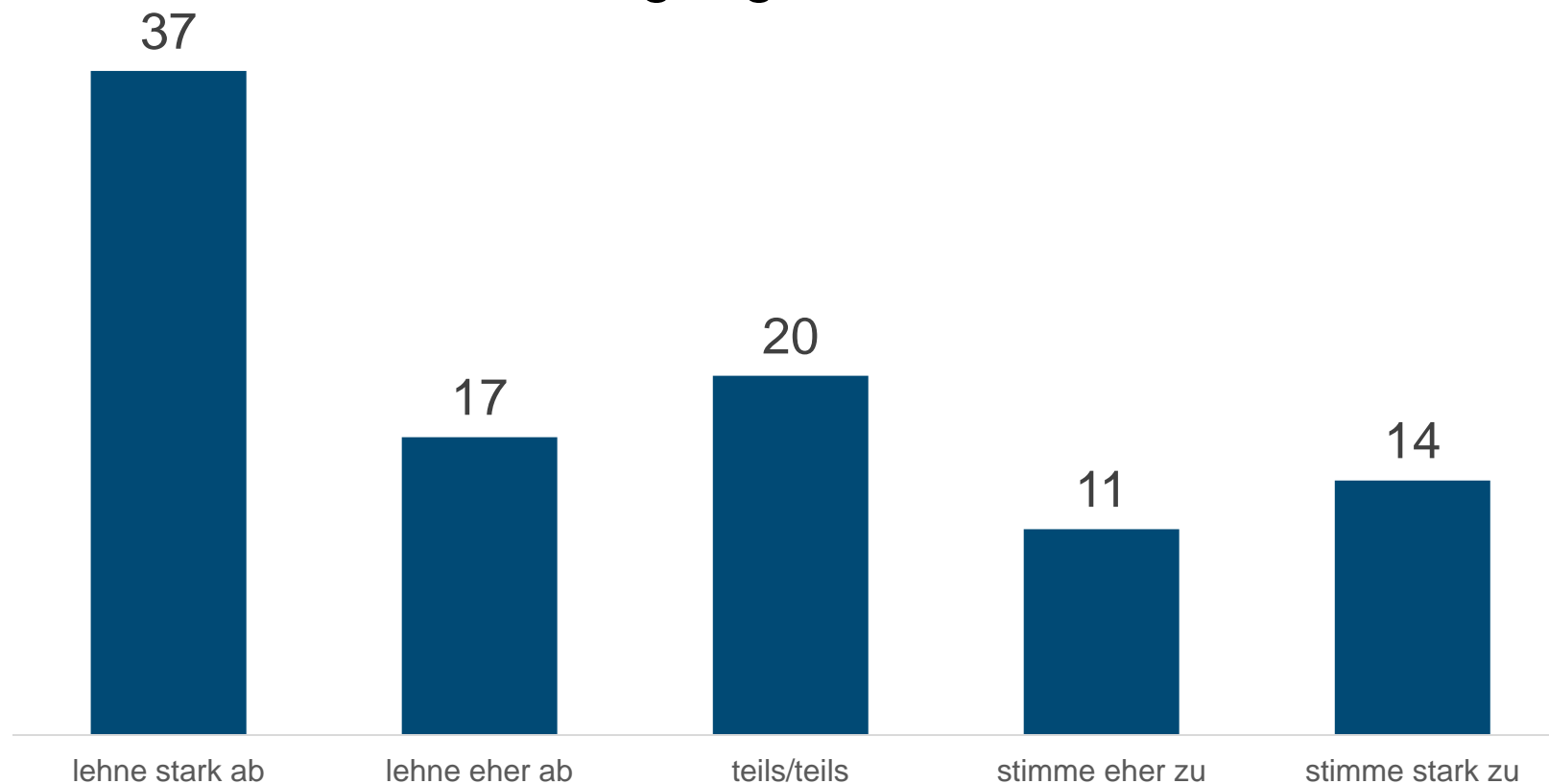
Deutschland hat wegen der Zeit des Nationalsozialismus eine besondere moralische Verantwortung.



Zustimmung bzw. Ablehnung anhand einer Skala von 1 bis 5. Zu 100% fehlende sind „weiß nicht“ oder keine Angaben. Fragen in diesem Abschnitt wurden für alle Teilnehmenden in je zufälliger Reihenfolge (randomisiert) erfragt.

## Ein Viertel fordert „Schlussstrich“

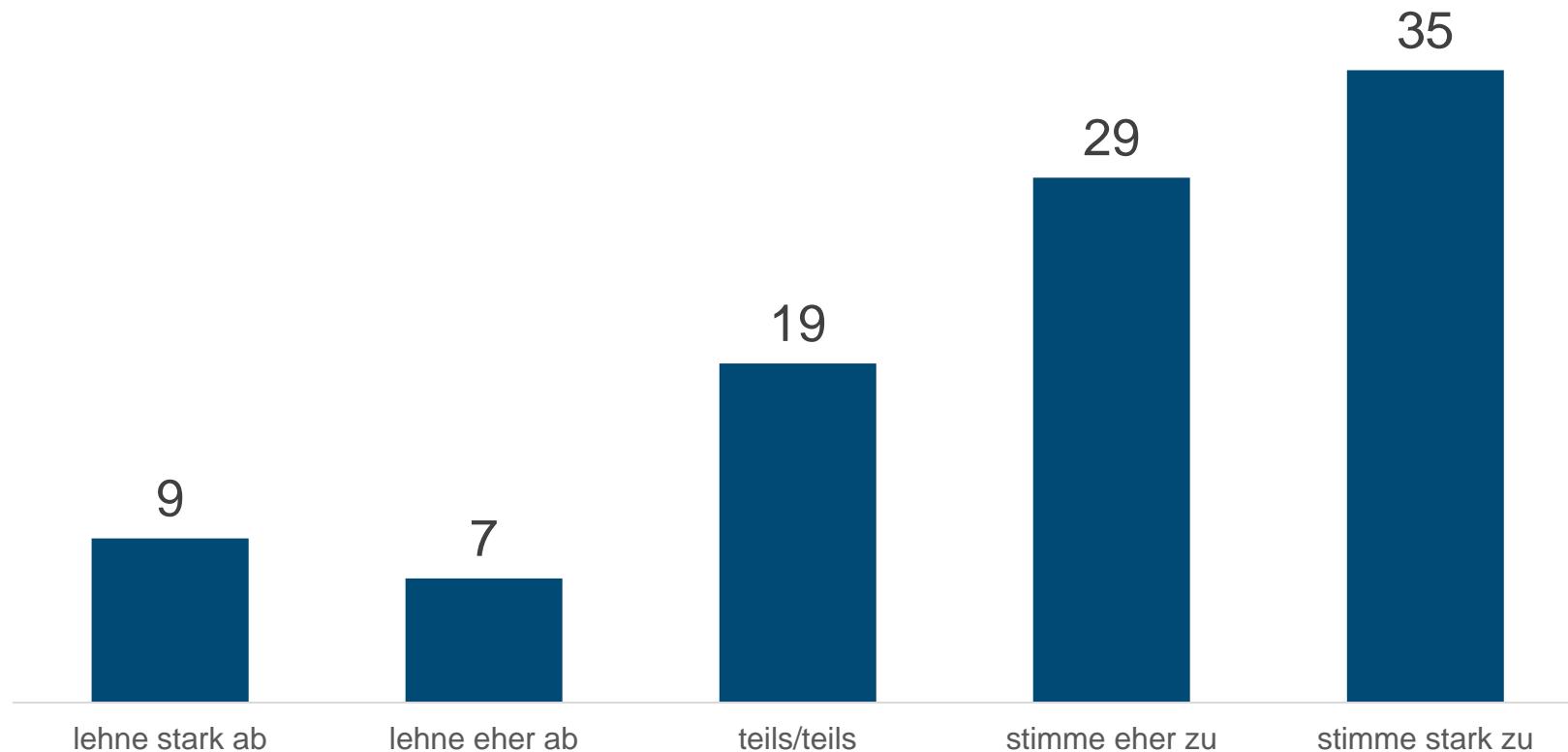
Es ist Zeit für einen Schlussstrich unter die nationalsozialistische deutsche Vergangenheit.



Zustimmung bzw. Ablehnung anhand einer Skala von 1 bis 5. Zu 100% fehlende sind „weiß nicht“ oder keine Angaben. Fragen in diesem Abschnitt wurden für alle Teilnehmenden in je zufälliger Reihenfolge (randomisiert) erfragt.

# Zeit des Nationalsozialismus Teil der deutschen Identität

Die Zeit des Nationalsozialismus ist ein Teil der deutschen Identität.



Zustimmung bzw. Ablehnung anhand einer Skala von 1 bis 5. Zu 100% fehlende sind „weiß nicht“ oder keine Angaben.



# Fazit

- Das wichtigste historische Ereignis nach 1900 ist nach Meinung der Mehrheit die Wiedervereinigung, gefolgt vom Zweiten Weltkrieg. Dabei denken die Befragten, unter ihren Vorfahren waren ebenso viele Täter wie Helfer.
- In der Erinnerung droht eine Lücke, die unter anderem mit Informationen aus dem Internet gefüllt wird. Diese werden von den Befragten als wenig verlässlich empfunden.
- Die gegenwärtige Erinnerungskultur verliert Zuverlässigkeit und Vertrauenswürdigkeit. Sie wird trügerischer.

**VIELEN DANK!**

**Stiftung „Erinnerung,  
Verantwortung und Zukunft“**

Friedrichstr. 200  
10117 Berlin

Tel.: +49 (0)30 25 92 97-0  
Fax: +49 (0)30 25 92 97-11

[info@stiftung-evz.de](mailto:info@stiftung-evz.de)  
[www.stiftung-evz.de](http://www.stiftung-evz.de)